

VERFAHRENSVERMERKE :

DER GEMEINDERAT DER GEMEINDE KIRCHHAM HAT IN SEINER SITZUNG

AM 10.11.99

DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DURCH

DECKBLATT NR. 13

GEMÄSS §10 BauGB UND ART. 98 ABS. 4 BayBO ALS SATZUNG

BESCHLOSSEN.

KIRCHHAM, 20. März 2000 Penninger
PENNINGER, 1. BÜRGERMEISTER

DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DURCH

DECKBLATT NR. 13

WURDE IM AMTSBLATT DER GEMEINDE KIRCHHAM

VOM 19.11.99

ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

KIRCHHAM, 20. März 2000 Penninger
PENNINGER, 1. BÜRGERMEISTER

DECKBLATT NR. 13

BEBAUUNGSPLAN AM GOLDBERG III

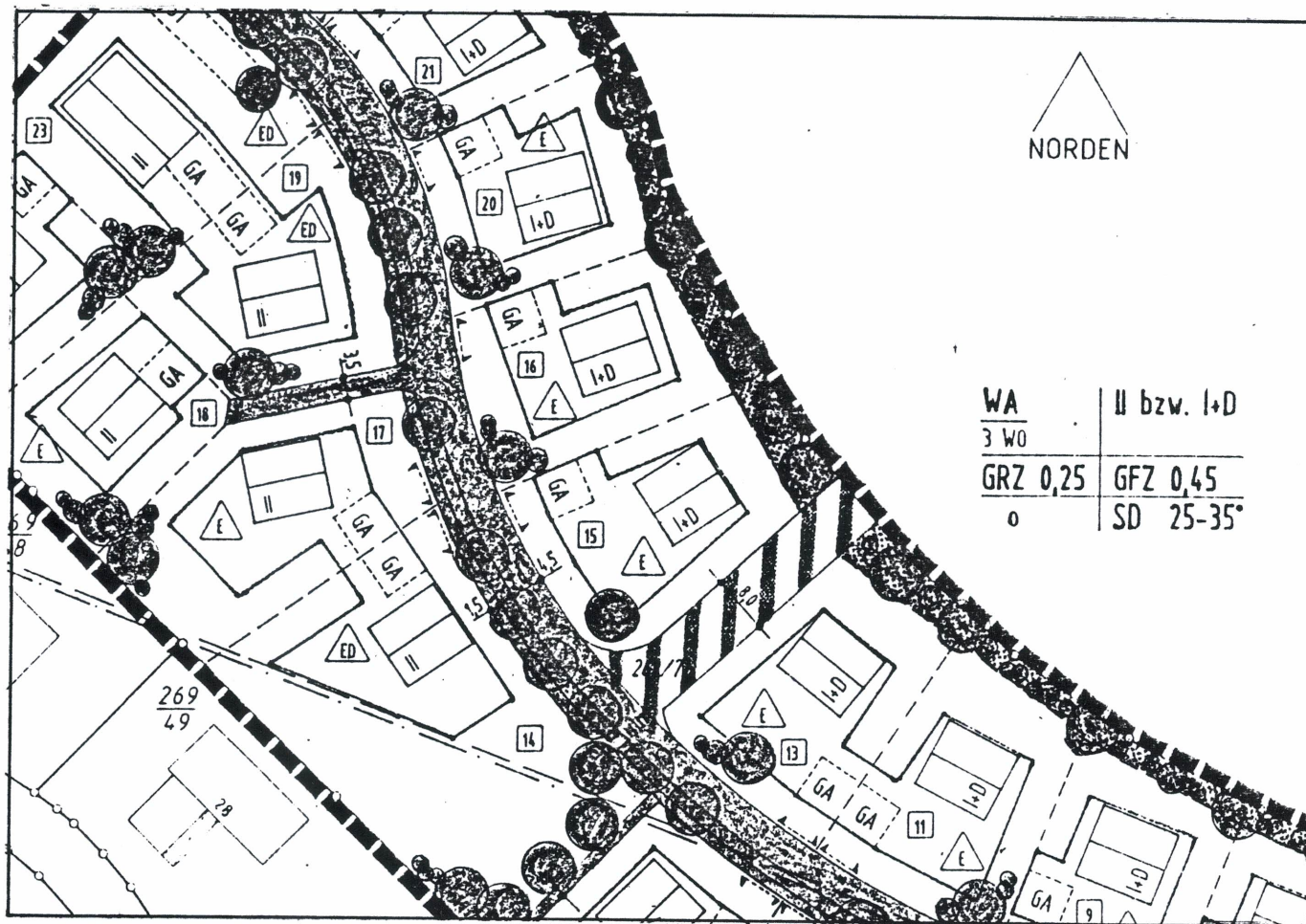
GEMEINDE : KIRCHHAM
LANDKREIS : PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK: NIEDERBAYERN



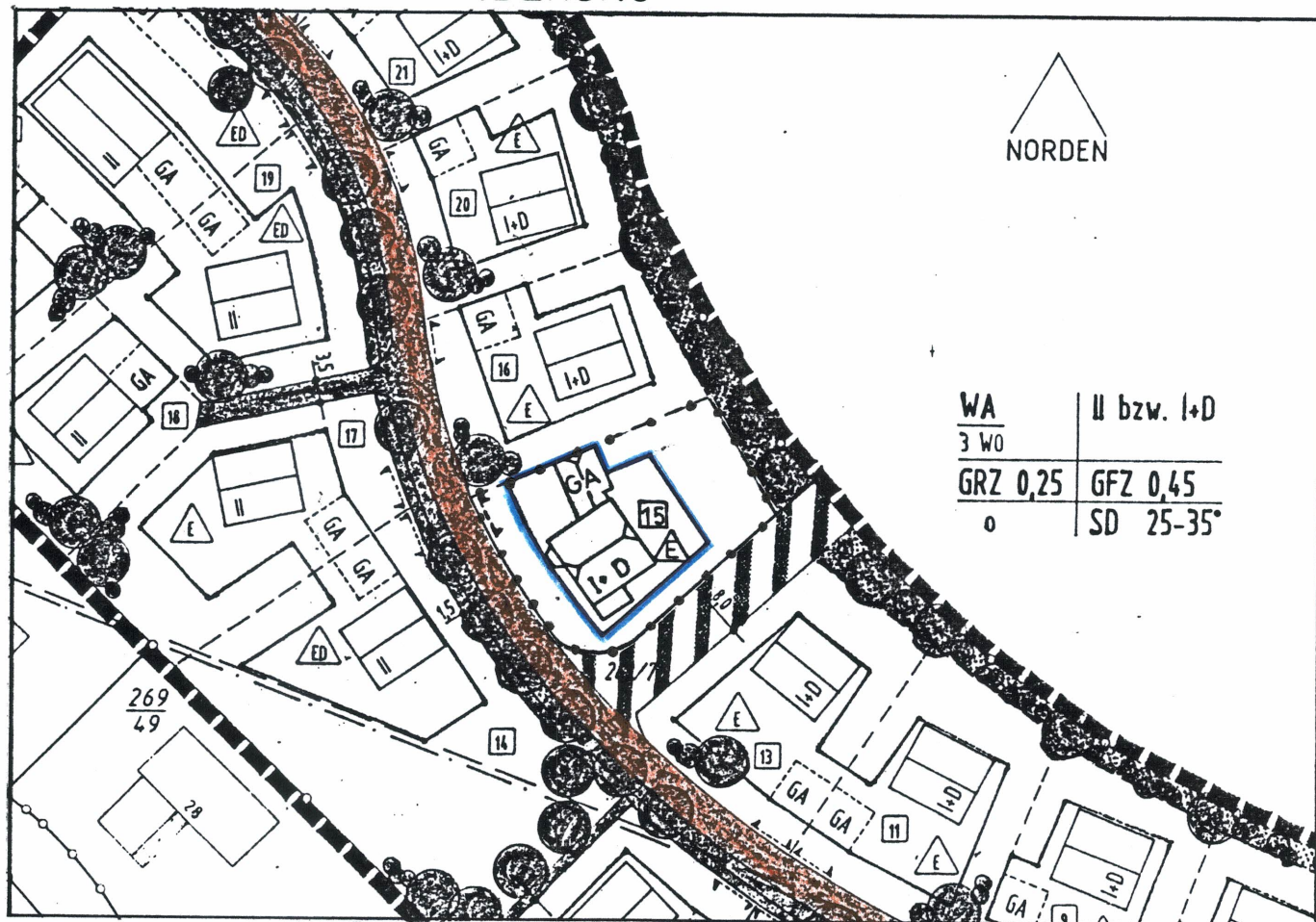
Dipl.-Ing. JOSEF AMMERMÜLLER
Architekturbüro
Indlinger Str. 40, 94060 Pocking
Tel. (08531) 4516 — Fax 1833

POCKING , 28.09.1999

GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN



BEBAUUNGSPLAN - ÄNDERUNG



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

GRÜNORDNERISCHE FESTSETZUNGEN

GEMÄß RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLAN „AM GOLDBERG III“
VOM 23.01.1996

ERGÄNZUNG

ZUM DECKBLATT NR. 13

II. FESTSETZUNGEN ZUR BAULICHEN GESTALTUNG

GEMÄß ART. 98 Bay BO

2.1 GEBÄUDE

DACHFORM : KRÜPPELWALMDACH

Bebauungsplan

"Am Goldberg III"

Gemeinde
Landkreis

Kirchham
Passau

B E G R Ü N D U N G

zum Deckblatt Nr. 13

Zugrunde liegt der Bebauungsplan "Am Goldberg III" mit seiner derzeit gültigen Satzung.

Der Grundstückseigentümer möchte sein Wohnhaus mit einem Krüppelwalmdach errichten.

Der Bauherr möchte unbedingt die Garage an das Wohnhaus direkt anbauen. Aus diesem Grund ist die Änderung der Baugrenzen erforderlich. Die bisherige Größe der bebaubaren Fläche bleibt gleich.

Die Änderung der Bebauung und der Dachform ist aus städtebaulichen Gesichtspunkten vertretbar.

Für Deckblatt Nr. 13 gelten im übrigen die Erläuterungen und die textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes, sowie die der dazugehörigen Begründung sinngemäß.

Pocking, 27.09.1999